



Das Gebet öffnet die Tür zu den Schätzen Gottes

„Menschen, die viel schaffen und wenig beten, fürchtet der Teufel nicht. Das ist der Grund, warum bei so viel christlicher Arbeit so wenig heraus kommt.“ (Elias Schrenk, Schwäbischer Erweckungsprediger, 1831-1913)

Dieses ermahnende Wort von Elias Schrenk will uns an die Wichtigkeit des Gebetes erinnern. Damit unsere Gemeindearbeit in unserer kleinen Allianz vor Ort (EFG- Augustfehn, KG- Detern und KG- Hollen) Frucht für den Glauben vieler Menschen trägt, wollen wir gemeinsam glauben, miteinander und füreinander beten. An dieser Stelle sollen die Ereignisse unserer Gemeinden dargestellt werden, wofür wir von Herzen Gott danken können und wofür wir auch unsere Bitte aussprechen dürfen.

Christus-Kirchengemeinde Hollen

Wir sind dankbar:

- ... für die Möglichkeit der Begegnung, der Stille und der Andacht in unseren Gottesdiensten.
- für das gute Angebot an Haus-, Gebets und Bibelkreisarbeit in unserer Gemeinde
- für die vielen ehrenamtlichen Mitarbeiter in unserer Christus Kirchengemeinde
- für die große Bereitschaft zahlreicher Gemeindeglieder unsere Gemeindearbeit finanziell zu unterstützen

Wir bitten für:

- ... für unsere Gottesdienste, dass sie als zentralen Ort der Zurüstung unseres

Glaubens erkannt und genutzt werden.

- ... für die Andachten der Passionsgottesdienste das sie uns wieder neu in die Passion Jesu mit hineinnehmen werden.
- ...für unsere Kranken, Senioren und Trauernden wollen wir mit unserer Fürbitte täglich begleiten.
- ...für die Konfirmanden, dass sie durch diese Konfirmandenzeit einen offenen Zugang zum Glauben finden.
- für unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter, dass sie an ihren Gaben orientiert ihren Platz zur Mitarbeit finden und sie sich mit viel Freude den Aufgaben widmen können.
- ...für viele gute Impulse durch die Arbeit der Zukunfts-Werkstatt

Evangelische Allianz

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Augustfehn

- Wir sind dankbar für unser Café 60+. Fast jeden Monat dürfen wir so ungefähr 50 Gäste mit guten Inhalten und angenehmer Gemeinschaft begrüßen.
- Wir sind dankbar für unsere Junge Gemeinde. Angefangen vom Spielkreis bis hin zur Jugend passiert viel bei uns in der Gemeinde. Betet bitte dafür, dass die Gemeinde ein echtes geistliches Zuhause für unsere Kinder und Jugendlichen wird.
- Im Mai planen wir wieder einen Familiengottesdienst. Betet bitte für eine gute Vorbereitung, gute Ideen und dass Gott diesen Gottesdienst zum Segen werden lässt.
- Es stehen Entscheidungen über neue Investitionen und Sanierungen unserer Immobilien an. Betet bitte für Weisheit und Gottes Führung dabei, damit wir gut aufgestellt für die Zukunft sind.

Stephani und Bartholomäi-Kirchengemeinde Detern

Wir danken:

- ...für die vielen Mitarbeiter und deren Einsatz
- ...dafür, dass wir noch einen Kindergottesdienst haben
- ...für die schöne Mitarbeiterfeier und das gute Miteinander
- ...für alle Gottesdienste im letzten Jahr
- ...für alle Ehrenamtlichen in unserer kirchlichen und politischen Gemeinde

Wir bitten:

- ...um Frieden für die Welt
- ...für unsere Indische Partnerkirche
- ...für den Bau unseres Gemeindehauses
- ...um eine neue Leitung unseres Chores Zwischentöne

- ...um einen guten Nachfolger von Dr. Klahr
- ...um ein Zusammenwachsen unserer Kirche in Detern, Neuburg und Amdorf

Evangelische Gemeinschaft Detern:

Wir danken:

- für die Gottesdienste und Begegnungen in unserem neuen Gemeinschaftshaus
- für die Allianz Gebetswoche, die uns neu zur Freude aufrief
- für die verschiedenen Gruppen und Kreise, die sich treffen um Gottes Wort zu hören und Gemeinschaft zu haben
- für den Waymaker Gottesdienst, der im Januar zum ersten Mal stattfand und von unserer Jugend gestaltet wurde

Wir bitten:

- für Gottes Wort, dass es die Mitte unserer Gottesdienste und Kreise ist und bleibt
- für unsere Senioren und unsere Kranken, dass sie erfahren, dass Gott sie sieht in ihrer Traurigkeit, Einsamkeit und an ihrer Seite ist.
- für unsere Pastoren, dass sie immer wieder, gefüllt durch Gottes Geist, ihren Dienst tun können.
- für unsere Familienfreizeit im Mai, dass viele dabei sind und wir gesegnete Tage erleben dürfen.
- für den Frieden in den Kriegsgebieten unserer Welt und Gottes Beistand für unsere Glaubensgeschwister, die verfolgt werden.

*Aber ich weiß, dass mein Erlöser lebt;
Und als der letzte wird er über dem
Staub sich erheben.*

Hiob 19:25